Sesselgedichte: Dagobert Peche: Sessel mit überhöhter Rückenlehne, 1912/14

De Stijl strebte in Niederland
die Welt abstrakt zu setzen.
Bauhaus dann am Stadtesrand
traut Stahl noch und Gesetzen.

Nur Wien gab sich ganz dekorativ
und mit betonter Freche
errichtete dies Goldmassiv
Dagobert Peche.



Grafik: Jannis Edelsbacher

Bernd Remsing
http://fm4.orf.at/stories/1704846/

Die gesammelten Sesselgedichte sind bereits als Lyrikband mit Illustrationen erschienen.
Er ist beim Autor käuflich zu erwerben: Zur Kontaktaufnahme senden Sie bitte
ein Mail an redaktion@verdichtet.at, wir geben die Bestellwünsche gern weiter.